

**Werdegang
von
Herrn Professor Dr. Konrad Wolf**

geboren am 4. Januar 1962 in Sünching, Landkreis Regensburg, zwei Kinder

1984 - 1990	Physikstudium an der Universität Regensburg
1990 - 1994	Promotion am Institut für Experimentalphysik an der Universität Regensburg
1994 - 1995	Postdoc am Max-Planck-Institut für Plasmaphysik (MPI-IPP) in Garching/München: Röntgenanalytik bei Kernfusionsexperimenten.
1995 - 1997	Fraunhofer - Institut für mikroelektronische Schaltungen und Systeme (FhG-IMS, Dresden): Technologieentwicklung für Silizium-Hochfrequenz-Halbleiterbauelemente.
1998 - 2001	Siemens Halbleiter/Infineon Technologies (Dresden und München): Technologieentwicklung für Silizium-Hochfrequenz-Halbleiterbauelemente.
2001 - 2015	Professor für Halbleitertechnologie und mikroelektronische Bauelemente an der Fachhochschule Kaiserslautern, Campus Zweibrücken (Fachbereich Informatik und Mikrosystemtechnik)
seit 2009	Präsident der Hochschule Kaiserslautern